

## *Bericht über die Tätigkeit*

### DER GESELLSCHAFT DER FREUNDE DES RÖMISCH- GERMANISCHEN ZENTRALMUSEUMS IM JAHRE 1976

Die Gesellschaft hatte am 31. 12. 1976 einen Bestand von 597 Mitgliedern. Während des Berichtsjahres sind 30 Mitglieder ausgetreten und 76 Mitglieder neu eingetreten.

Die Gesellschaft hatte den Tod ihrer Mitglieder Frau Isidore v. Perbrandt, Wiesbaden, Herrn Heinrich Völzing, Wiesbaden, Herrn Prof. Dr. R. Bilz, Mainz und Herrn Dr. med. Horst Haertel, Karben, zu beklagen. Die Gesellschaft wird ihr Andenken stets in Ehren halten.

Am 12. April 1976 fand eine Ordentliche Mitgliederversammlung statt. Den Vorstand bildeten die Herren Bankdirektor K. H. Drescher-Kaden (Vorsitzender), Direktor H. Küsgens (stellvertr. Vorsitzender), Prof. Dr. K. Böhner (Schriftführer), Dr. U. Schaaff (stellvertr. Schriftführer), Dipl.-Chem. D. Ankner (Schatzmeister), Dr. H. W. Böhme (stellvertr. Schatzmeister).

Die Medaille für Verdienste um das RGZM wurde im Vatikan Sr. Eminenz Paolo Kardinal Marella, Monsignore Dr. Michele Maccarone und Ingenieur Francesco Vacchini im Rahmen einer Feier aus Anlaß der Übergabe der Nachbildung der Cathedra Sti. Petri verliehen.

Anläßlich der Jahressitzung des Verwaltungsrates des RGZM wurde am 31. 3. 1976 ein *Vortragsabend* über das Thema „Das Ende der Colonia Ulpia Traiana bei Xanten am Rhein“ veranstaltet. Es sprach Herr Dr. Chr. B. Rüger, Bonn.

Die Mitglieder waren zu den *Sonntagsvorträgen* des RGZM eingeladen (s. oben). Außerdem fanden *Abendführungen* statt (s. oben).

Folgende *Exkursionen* wurden durchgeführt:

Exkursion nach Schwarzenacker/Saarland. Führung Dr. Künzl (13. 6.).

Exkursion nach Karlsruhe. Feuerbach-Ausstellung, Kunsthalle und Ausstellung „Kunst und Kultur der Kykladen im 3. Jahrtausend v. Chr.“. Führung Dr. Höckmann (24. 7.).

Exkursion nach Dreieichenhain und Dieburg. Führung Dr. Böhme (6. 11.).

Als Jahresgabe erhielten die Mitglieder den „Archäologischen Kalender 1977“.

KURT BÖHNER